



Sammlung Theaterzettel

Editorische Anmerkungen zu den Bänden der Spielzeit 1945/46

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONALTHEATER MANNHEIM

=====

Behelfszettelband 1945/46

Dieser Zettelband wurde behelfsmäßig hergestellt und in der vorliegenden Form am 29. November 1979 abgeschlossen. Er basiert auf einer unvollständigen Sammlung von Programmblättern, die im Umfang von zunächst vier, dann acht Seiten zu jeder Vorstellung herausgegeben wurden. Beim vierseitigen Umfang ist der Theaterzettel des Tages auf der ersten Seite abgedruckt; beim achtseitigen befinden sich auf der ersten Seite die allgemeinen Angaben und im Innern des Programmblattes der Besetzungszettel zur jeweiligen Vorstellung. Die Vorstellungen sind durchnummeriert von 1 (Eröffnung des Schauspiel-Kinos als Behelfsbühne des Nationaltheaters) bis 303.

Für diesen Behelfszettelband wurden Xerokopien der originalen Programmblätter hergestellt, soweit sie die oben erwähnten Angaben zu den Tagesvorstellungen umfassen. Im Falle fehlender Programmblätter wurden handschriftlich berichtigte Kopien angefertigt. Die Berichtigungen beziehen sich in der Hauptsache auf Datum, Nummer der Vorstellung, Anfangszeit und Änderungen in der Besetzung. Grundlage für die Berichtigungen waren das Spielplanbuch des Nationaltheaters Mannheim für die Spielzeit 1945/46 und die Spielplan- und Probenzetteln für diesen Zeitraum. Eine zusätzliche Kontrollmöglichkeit boten die Tagebücher von Hans Becker, in denen jeder Auftritt des Darstellers vermerkt ist, und die Rollenverzeichnisse von Nora Landerich und Ernst Langheinz. Wenn die darin festgehaltenen Angaben mit denen auf den Zettelkopien übereinstimmen, sind die drei Namen jeweils mit Bleistift angehakt. (Das Rollenverzeichnis von Ernst Langheinz endet am 20. Dezember 1945.)

Anfang Dezember 1945 existiert eine Unstimmigkeit in der Numerierung der Vorstellungen, weil die Nummer 29 für zwei verschiedene Vorstellungen vergeben wurde. Dies kann dadurch korrigiert werden, daß die Musikalische Morgenfeier am 2.12., als Nr. 23 ausgewiesen, diese Nummer verliert. Numeriert man dann weiter, erhält "Der Barbier von Sevilla" am 8.12. die Nr. 28 (statt 29).

NATIONALTHEATER MANNHEIM

=====

Behelfszettelband 1945/46 II

Bemerkungen hierzu s. I